

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.15 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender: Herr Degner  
Elternvertreter: Frau Brandes, Frau Garraway, Frau Lenz-Schmidt  
Schülervertreter: Charlotte Carnehl, Katharina Witt  
Lehrervertreter: Herr Heinrich, Frau Meinecke, Frau Puvogel,  
Frau Sommer, Herr Zwake  
Gast: Frau Theiß

1. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
2. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.
3. Das Protokoll der Schulvorstandssitzung vom 04.06.2008 wird genehmigt.
4. Mitteilungen der Schulleitung  
Herr Degner stellt Frau Theiß als Vertreterin des Schulträgers vor; dieser wird zu den Sitzungen des Schulvorstands eingeladen.

Personalia

Mit Ende des vergangenen Schuljahres sind ausgeschieden: Herr Dr. Biermann, Frau Tscherven (Versetzung); Herr Dr. Garve (Pensionierung); Frau Hampe-Ehlers (Elternzeit).

Mit Beginn des Schuljahres haben ihren Dienst an der Sophienschule aufgenommen: Frau Kiehl (Deutsch, ev. Religion), Frau Thomschke (Deutsch, Politik), Herr Wirth (Latein, Sport), Frau Wrede (Französisch, Werte und Normen).

Am 01.10.08 werden Frau Messmer (Französisch, Musik) und am 01.11.08 Frau Baßmann (Französisch, Werte und Normen) den Unterricht aufnehmen.

Am Ende des Schuljahres werden Frau Brombacher, Herr Fischer, Frau Dr. Hirschberg und Herr Hoppe in Pension gehen.

Statistik

Die augenblickliche Unterrichtsversorgung beträgt 97,3%; als Vollversorgung werden 98% angesehen. Aufgrund der Unterversorgung muss im laufenden Schuljahr in Kunst und Sport gekürzt werden

Der jetzige 5. Jahrgang ist fünfzügig. Bedingt ist dies durch die Raumkapazität in der Lüerstraße; hier werden z.Zt. drei Jahrgänge (9,10,11) unterrichtet.

Wahlen zum Schulelternrat

Frau Lenz-Schmidt scheidet aus dem Schulelternrat aus; Herr Degner dankt ihr für viele Jahre guter Zusammenarbeit.

Erste Vorsitzende des Schulelternrates ist Frau Garraway, Stellvertreterinnen sind Frau Brandes und Frau Russel-Osterwald. Als Elternvertreter ausländischer Schüler wurde Herr Aydemir gewählt.

Brandschutzordnung

Herr Degner stellt kurz die Brandschutzordnung vor. Seitens der Feuerwehr wird - unter Bezug auf die Besitzstandsregelung - in der Außenstelle Lüerstraße ein zweiter Fluchtweg nicht für erforderlich gehalten; im Notfall wird dieser durch Feuerwehrleitern ersetzt.

Mediationstermin

In der Auseinandersetzung mit der Nachbarschaft um das Klettergerüst auf dem Schulhof findet in Kürze ein zweiter Mediationstermin statt.

5. Organisation des mündlichen Abiturs 2009

Um Störungen der Prüfungen durch den laufenden Schulbetrieb zu vermeiden, ist folgendes Verfahren geplant: Unterricht bis zur 4. Stunde, um 12.00 Uhr Beginn der mündlichen Prüfungen (evtl. 5zügig). Somit wird auch Kollegen die Hospitation ermöglicht. Im Schulvorstand herrscht Einvernehmen, so zu verfahren.

Die P5-Prüfungen finden vom 11. - 13.05.09, die Nachprüfungen am 15./16.06.09 statt.

6. Schulcharta

Aufgrund des in der Dienstbesprechung vom 22.09.08 festgestellten Diskussionsbedarfs wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt. Eine inhaltliche Diskussion findet nicht statt, da die Arbeitsgruppe das Papier überarbeiten wird. Hierzu liegen bisher drei Änderungsvorschläge vor (s. Anlage).

Eltern- und Schülervertreter teilen die Bedenken des Kollegiums hinsichtlich der detaillierten Schulregeln und des Konsequenzenkatalogs.

7. Arbeitsthemen des Schulvorstands für das Schuljahr 2008/2009

- Doppelstunden
- Medienkonzept (fachgruppenübergreifende Institutionalisierung)
- Förderkonzept (spezielle Hilfestellung für SchülerInnen des 5. und 10. Jahrgangs)
- SEIS ( die Evaluation im 8. und 11. Jahrgang findet im März 2009 statt; auf Grundlage dieser wird eine Steuergruppe gebildet, die dem Schulvorstand zuarbeitet)
- Sprachenfolge (bei fünf Parallelklassen sind drei unterschiedliche Sprachenfolgen denkbar)

8. Verschiedenes

Frau Sommer weist auf bauliche Mängel in der Außenstelle hin; so seien insbesondere hinsichtlich der Energieeinsparung Verbesserungen notwendig. Frau Theiß erklärt, dass der Zustand bekannt sei, die Sanierung aufgrund steigender Preise jedoch verschoben worden sei.

Aufgrund des zunehmenden Bedarfs sind weitere Schließfächer bestellt worden.

Für die Schaffung weiterer Fahrradstellplätze werden Fahrradbügel angeregt; ein entsprechender Antrag müsste gestellt werden.

Aus Gründen des Denkmalschutzes wird es nicht möglich sein, das Dach an der Hofseite des Hauptgebäudes zu ersetzen.

Frau Brandes erkundigt sich nach der Anzahl der Klassenarbeiten in den Langzeitfächern im Jahrgang 10 (neuer Erlass); Herr Degner weist auf Klärungsbedarf hin.

Protokollantin: Meinecke